

Allgemeine Geschäftsbedingungen für Schulungen der parson AG (im Folgenden: „Allgemeinen Schulungsbedingungen“ oder „ASB“)

1 Geltungsbereich

Diese Allgemeinen Schulungsbedingungen gelten für die Anmeldung bei und die Teilnahme an Schulungen der parson AG, vertreten durch den Vorstand, Chrysantherstraße 69a, 21029 Hamburg, Telefon: 040/7200500-0, E-Mail: contact@parson-europe.com (im Folgenden: „parson“)

Das Angebot zur Teilnahme an Schulungen richtet sich ausschließlich an Personen, die das 18. Lebensjahr vollendet haben (im Folgenden: „Kunde“).

Sämtliche Leistungen und Angebote erfolgen ausschließlich auf der Grundlage dieser Allgemeinen Schulungsbedingungen. Sie gelten im Verhältnis zu Kunden auch für alle künftigen Schulungen, selbst dann, wenn sie nicht nochmals ausdrücklich vereinbart werden, es sei denn, der Kunde handelt nicht als Unternehmer. Der Einbeziehung von Allgemeinen Geschäftsbedingungen eines Kunden, die im Widerspruch zu diesen Allgemeinen Schulungsbedingungen stehen, wird widersprochen.

Die Allgemeinen Schulungsbedingungen können unter folgender Website aufgerufen, gespeichert und ausgedruckt werden: <https://www.parson-europe.com/images/ASB.pdf>.

2 Angebot und Vertrag

Bei der Mitteilung von Schulungsterminen und Teilnahmeentgelten auf der Website handelt es sich nicht um ein verbindliches Angebot auf den Abschluss eines Schulungsvertrages, sondern um die unverbindliche Aufforderung an den Kunden, eine rechtsverbindliche Anmeldung durchzuführen. Anmeldungen zu Schulungen erfolgen ausschließlich unter Verwendung des Anmeldebogens, der von der Website www.parson-europe.com heruntergeladen werden kann und der ausgefüllt und vom Kunden unterschrieben per Post oder E-Mail an parson zu senden ist. Nach Eingang der Anmeldung bei parson erhält der Kunde eine E-Mail, mit der parson den Eingang der Anmeldung bestätigt (Eingangsbestätigung). Der Erhalt der Eingangsbestätigung begründet keinen Vertragsschluss. Ein Schulungsvertrag kommt nur zu Stande, wenn parson die Teilnahme bestätigt (Teilnahmebestätigung). Die Teilnahmebestätigung enthält die wesentlichen Vertragsinhalte (Insbesondere Vertragsparteien, Entgelt, Zeit, Dauer, Mindestteilnehmerzahl, Inhalt der Schulung, ggf. Ort). Sollte der Ort nicht angegeben sein, so wird dieser rechtzeitig vor der Schulung mit gesonderter E-Mail mitgeteilt.

3 Änderungsvorbehalte

parson ist berechtigt, inhaltliche, methodische oder organisatorische Änderungen vor und während der Schulung vorzunehmen, soweit diese Änderungen zweckmäßig sind und die Interessen des Teilnehmers nicht unangemessen benachteiligen oder diese Änderungen unzumutbar sind. parson ist ferner berechtigt, Referenten im Fall unverschiedeter Verhinderung (z. B. wegen Krankheit oder Unfall) durch andere qualifizierte Personen zu ersetzen. Der Kunde ist im Fall seiner Verhinderung berechtigt, jederzeit einen Dritten zu benennen, der an der Schulung an dessen Stelle teilnimmt.

4 Entgelt / Aufrechnungsverbot

Die Höhe des Entgeltes für die Teilnahme eines Kunden an der jeweiligen Schulung ergibt sich aus der auf der Website von parson befindlichen Angabe zur jeweiligen Schulung und richtet sich nach Inhalt, Umfang und den bei der Schulung eingesetzten Referenten. Das Entgelt ist gemäß den vereinbarten Zahlungszielen, spätestens jedoch 7 Tage vor Beginn der Schulung auf das Konto von parson zu zahlen (Zahlungseingang). Vorbehaltlich anderer Vereinbarungen sind folgende Leistungen von parson mit Entrichtung des Entgeltes abgegolten: Teilnahme an der Schulung als Zuhörer, eine Kopie der Schulungsunterlagen, Imbiss und Getränke während der Schulungspausen und Mittagessen. Angebotene, unterschiedliche Rabatte können nicht kombiniert werden. Der Kunde darf gegenüber dem Entgeltanspruch von parson nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Ansprüchen die Aufrechnung erklären.

5 Ausschluss / Nichterscheinen

parson behält sich das Recht vor, den Kunden von der Schulung auszuschließen, wenn der Kunde zum Zeitpunkt des Beginns der Schulung das Entgelt noch nicht vollständig entrichtet hat. Im Fall des Ausschlusses schuldet der ausgeschlossene Kunde die Hälfte des vereinbarten Entgeltes als pauschalierten Schadensersatz. Den Parteien bleibt nachgelassen, einen geringeren bzw. höheren Schaden nachzuweisen. Der Kunde schuldet das vertraglich vereinbarte Entgelt auch dann, wenn er nicht zur Schulung erscheint, es sei denn, parson hat das Nichterscheinen des Kunden zu vertreten.

6 Rücktritt

parson darf bis zu 10 Kalendertagen vor dem geplanten Schulungstermin vom Vertrag zurücktreten, wenn die avisierte Mindestteilnehmerzahl für die Schulung, wie auf der Webseite angegeben, bis dahin nicht erreicht wird. parson ist in diesem Fall verpflichtet, den Kunden unverzüglich zu informieren und bereits geleistete Zahlungen unverzüglich an den Kunden zurückzuerstatten. Im Übrigen gelten die gesetzlichen Bestimmungen zum Rücktritt.

7 Urheberschutz

parson stehen sämtliche zeitlich und räumlich unbegrenzten Urheber-, Nutzungs- und Verwertungsrechte an der Schulung und sämtlichen in der Schulung verwendeten Unterlagen und Inhalten auf Datenträgern zu. Die Vervielfältigung einschließlich der Übersetzung und der Nachdruck von sämtlichem Schulungsmaterial sind ohne ausdrückliche, schriftliche Genehmigung nicht gestattet. Der Kunde haftet für sämtliche Schäden, die auf von ihm veranlasste, nicht autorisierte Weitergabe von Unterlagen oder Datenträgern zumindest mitursächlich zurückgeführt werden kann. Die bei der Schulung eingesetzte Software darf weder kopiert noch aus dem Seminarraum entfernt werden.

8 Haftungsausschluss

parson schließt jegliche Haftung und Gewährleistung für die Korrektheit, Aktualität, Vollständigkeit, Anwendbarkeit und Qualität der Inhalte der Schulung aus, es sei denn, parson oder deren Erfüllungsgehilfen verletzen ihre vertraglichen Pflichten vorsätzlich oder grob fahrlässig. Bei Ausfall einer Schulung durch Krankheit des/der Referenten, höhere Gewalt oder sonstige unvorhersehbare Ereignisse besteht kein Anspruch auf Durchführung der Schulung. parson ist in diesem Fall verpflichtet, den Kunden unverzüglich zu informieren und bereits geleistete Zahlungen unverzüglich an den Kunden zurückzuerstatten. In einem solchen Fall schließt parson die Haftung insbesondere von Reise- und Übernachtungskosten, sowie die Erstattung entgangenen Gewinns und Ersatz für Zeitaufwand aus.

parson schließt die Haftung für sämtliche Schäden, auch Folgeschäden aus, die durch Viren oder sonstigen Schadcode auf nicht legitimierten Kopien an der vom Kunden eingesetzten Hardware entstehen können, es sei denn, diese Schäden beruhen auf vorsätzlicher oder grob fahrlässiger Pflichtverletzung von parson. Von Kunden mitgebrachte Datenträger dürfen nicht auf den für die Schulung bereitgestellten Rechnern eingesetzt werden.

9 Hinweise zum Datenschutz

Personenbezogene Daten werden bei der parson gespeichert, verarbeitet und ausschließlich für die Durchführung der Schulung und die Zusendung von weiteren Informationen über zukünftige, von parson veranstaltete Schulungen genutzt. Daten werden nicht an Dritte weitergegeben.

10 Sonstiges

Soweit der Teilnehmer Unternehmer ist, vereinbaren die Vertragsparteien für sämtliche Ansprüche, die ihre Grundlage in diesem Vertrag haben, Hamburg als ausschließlichen internationalen und nationalen Gerichtsstand. Auf den Vertrag findet das materielle Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss sämtlicher kollisionsrechtlicher Vorschriften Anwendung.

II Widerrufsbelehrung

Für den Fall, dass der Kunde Verbraucher im Sinne des § 13 BGB ist, also an der Schulung zu Zwecken teilnimmt, die überwiegend weder seiner gewerblichen noch seiner selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können, hat er ein Widerrufsrecht nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen.

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns

parson AG,
Chrysanterstraße 69a, 21029 Hamburg,
Telefon: 040/7200500-0,
E-Mail: contact@parson-europe.com,

mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Haben Sie verlangt, dass die Schulungen während der Widerrufsfrist beginnen soll, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

Musterwiderrufsformular

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus, und senden es an uns zurück:

An parson AG,
Chrysanterstraße 69a, 21029 Hamburg,
E-Mail: contact@parson-europe.com,

Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) _____ (Name des Kunden)

den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über die Teilnahme an der Schulung mit dem Titel

_____ in der Zeit vom _____

bis _____, angemeldet am _____ (Tag der Eingangsbestätigung),

Teilnahmebestätigung vom _____ (Tag der Teilnahmebestätigung),

Datum

Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier)

(*) Unzutreffendes streichen.